

APRIL 2015

STADTKURIER

• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



Veranstaltet von den Vereinen
aus Zschopau und Umgebung

Frühaufsteher?
SPORTFEST
ab 10 Uhr
MAN Turnhalle

Bühnenprogramm mit



„De Scha(l)is aus‘n Arzgebirg“



Fußball MINI-WM

Modenschau der
Gewerbetreibenden

Familienstaffel

6. FAMILIENFEST

Spiel und Spaß für jung und alt

1. Mai 2015

ab 14 Uhr im Hof von
Schloss Wildeck **ZSCHOPAU**

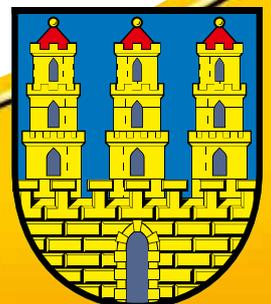
**FREIER
EINTRITT**



www.facebook.com/VereineZschopau



OT Krumhermersdorf



Zschopau

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



auf Grund der Forderungen von Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt nach einer stärkeren Besetzung des Polizeistandortes Zschopau rund um die Uhr im Zusammenhang mit der Einrichtung der Notunterkunft für Asylbewerber in der Johannisstraße habe ich dieses Anliegen dem Innenminister des Freistaates Sachsen vorgetragen.

Leider wurde mein Ansinnen abgelehnt. Um dem Sicherheitsbedürfnis unserer Einwohnerschaft Rechnung zu tragen, habe ich deshalb einen privaten Sicherheitsdienst mit der zusätzlichen Bestreifung des Stadtgebietes von Zschopau beauftragt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den Mai hinein zu feiern, hat Tradition und das wird auch in diesem Jahr nicht anders sein. Am 30. April findet das Maibaumsetzen auf dem Marktplatz statt und anschließend setzt sich der Lampionumzug in Bewegung in Richtung Schlachthofhang, wo wieder ein Höhenfeuer auf viele Besucher wartet. Das Höhenfeuer entsteht unter Regie der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau mit tatkräftiger Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes. Ihnen allen ein Dankeschön für die Organisation.

Der 1. Mai hält dann auch wieder allerhand für Sie bereit. Nach der Maifeier der Partei „DIE LINKE“ am Vormittag steigt am Nachmittag das 6. Familienfest, welches sicher wieder einige Überraschungen bereit hält für die ganze Familie. Auch hier gilt mein großer Dank den Ehrenamtlichen, die schon seit langer Zeit mit der Vorbereitung beschäftigt sind.

Eine Veranstaltung am 9. Mai möchte ich Ihnen noch ans Herz legen. Im Schloss Wildeck findet unter dem Titel „Viva la Musica“ das so genannte Fest von 100 Mozartkindern statt. Hinter den Veranstaltern verbirgt sich die Sächsische Mozartgesellschaft. Lassen Sie sich verzaubern.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

**Der nächste Stadtkurier erscheint bereits am 20.05.2015 –
Redaktionsschluss 08.05.2015.**

Nachruf

Wir trauern um unser ehemaliges Mitglied des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau,

Herrn Rolf Wittig,

der am 5. April 2015 im Alter von 70 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Während seiner jahrelangen Tätigkeit von 1994 bis 2014 als Stadtrat war er stets um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau bemüht.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Klaus Baumann
Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Zschopau

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

**Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner
13. Sitzung am 01.04.2015 folgende Beschlüsse:**

Beschluss Nr. 75

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, den Entwurf der Gehölzschutzsatzung für Zschopau, Stand 20.08.2014, auf der Grundlage der Mustersatzung des SSG vom 22.02.2011 und der Änderung des Naturschutzgesetzes für den Freistaat Sachsen von 2014 zu billigen und diesen zur öffentlichen Auslegung und zur Beteiligung der Behörden und Träger sonstiger öffentlicher Belange zu bestimmen.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 76

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Straße Am Zschopenberg“ an das Ingenieurbüro Börner & Richter, Zschopauer Straße 8, 09434 Krumhermersdorf, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 77

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Hainstraße“ an das Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau Zschopau, Am Gräbel 2, 09405 Zschopau, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 78

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Seminarstraße“ an das Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau Zschopau, Am Gräbel 2, 09405 Zschopau, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 79

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 5. Bauabschnitt, Fassade Erdgeschoss“, die Bauleistung für das Los 12 Fliesenarbeiten, an das Unternehmen FOS Ausbau GmbH, Dittersdorfer Straße 1, 09405 Gornau, mit der Auftragssumme 36.552,23 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 80

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 5. Bauabschnitt, Fassade Erdgeschoss“, die Bauleistung für das Los 13 Parkettarbeiten, an das Unternehmen Raumausstattung Helke, Untere Schlossstraße 13, 09573 Augustusburg, mit der Auftragssumme 15.385,03 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 81

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 5. Bauabschnitt, Fassade Erdgeschoss“, die Bauleistung für das Los 14 Malerarbeiten innen, an das Unternehmen Jämlich e.K., Gewerbegebiet 2, 09405 Gornau, mit der Auftragssumme 11.957,98 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 82

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 5. Bauabschnitt, Fassade Erdgeschoss“, die Bauleistung für das Los 15 Innentüren an das Unternehmen Tischlerei Lutz Haase, Griebbacher Hauptstraße 11, 09430 Drebach OT Griebbach, mit der Auftragssumme, 8.069,89 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 83

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 5. Bauabschnitt, Fassade Erdgeschoss“, die Bauleistung für das Los 16 Estricharbeiten, an das Unternehmen Estrich Eddi GmbH, Gewerbegebiet 16, 09405 Gornau, mit der Auftragssumme 19.164,99 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 84

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 5. Bauabschnitt, Fassade Erdgeschoss“, die Bauleistung für das Los 17 Sichtestrich, an das Unternehmen Ecofloor, Schiffbauerweg 8, 06886 Lutherstadt Wittenberg, mit der Auftragssumme 12.105,28 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 85

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 5. Bauabschnitt, Fassade Erdgeschoss“, die Bauleistung für das Los 18 Metallbauarbeiten/Verglasung, an das Unternehmen Roland Richter, Stahl- und Metallbau, Äußere Annaberger Straße 5, 09496 Marienberg, mit der Auftragssumme 82.145,70 EUR, zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 86

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Planungsleistung, Leistungsphasen 4 - 9, für die energetische Sanierung der Fassade sowie die Erneuerung der Heizungs- und Lüftungssysteme der Turnhalle der Grundschule „Am Zschopenberg“ - unter Fördervorbehalt - an das Planungsbüro Dipl.-Ing. (FH), Marlies Hunger, Siedlungsstraße 33, 09434 Hohndorf.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 14. Sitzung am 15.04.2015 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 87

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt einen außerplanmäßigen Zuschuss in Höhe von 136.600,00 EUR zum Umbau des Objektes „Rudolf-Breitscheid-Straße 55 - Kulturfabrik“ (11.13.02.980-431799-2001). Die Finanzierung erfolgt aus der Inanspruchnahme einer Rückstellung in der Eröffnungsbilanz zur Umstellung auf die Doppik für das Jahr 2013 (11.13.01.000.401200/402200/403200/ 426120/429150). Hierzu ist ein Budgetausgleich zwischen Kämmerei sowie Bau- und Sozialamt notwendig.

- Der Beschluss wurde abgelehnt -

Beschluss Nr. 88

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Planungsleistungen zur energetischen Sanierung der Turnhalle der August-Bebel-Schule Zschopau an das Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau Zschopau GbR, Am Gräbel 2, 09405 Zschopau, auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) zu vergeben. Die Auftragserteilung soll stufenweise erfolgen. Die Leistungsphasen 5 - 9 sollen erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheides beauftragt werden (Fördervorbehalt). Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die vertragliche Bindung herzustellen.

- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 89

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 - 9 für die Deckenerneuerung der Hoffläche vor dem Gerätehaus der FFW Zschopau sowie die Erneuerung des Ölabscheiders an das Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau Zschopau GbR, Am Gräbel 2, 09405 Zschopau.

- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 90

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Resolution zu den Freihandelsabkommen TTIP/TISA/CETA. Der Oberbürgermeister sendet diese Resolution an die Instanzen, welche dem Appell am Beginn der Resolution aufgeführt sind.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 91

In erster Linie muss der Umgang mit allen Personen, die sich in Zschopau aufhalten, unabhängig von deren Herkunft und unabhängig von den Beweggründen für ihren Aufenthalt von Mitmenschlichkeit geprägt sein. Wir erwarten von allen Menschen, die in Zschopau dauerhaft leben oder sich hier über längere oder kürzere Zeit aufhalten, ein entsprechendes Verhalten im Umgang und in der Begegnung miteinander. Von den Asylbewerbern in unserer Stadt erwarten wir natürlich ebenso Integrationsbereitschaft, Offenheit und Mitwirkung zur schnellen Bearbeitung ihrer Anträge. Ausdrücklich missbilligen wir aber die sachfremde, ehrverletzende und beleidigende Art und Weise der Äußerungen, wie sie etwa in der Informationsveranstaltung zum Zschopauer Asylbewerberheim am 19. März 2015 einerseits hinsichtlich von Asylbewerbern, Ausländern und anderen angeblich „Fremden“, andererseits aber auch hinsichtlich des Herrn Oberbürgermeister Baumann, des Herrn Pfarrer Roscher oder anderer Dritter gefallen sind. Dies gilt auch für entsprechende Äußerungen, wie sie derzeit in der Öffentlichkeit, über das Internet oder in anderer Weise verbreitet werden. Wir sind uns bewusst, dass Herr Oberbürgermeister Baumann oder die Stadtverwaltung oder gar der Stadtrat von Zschopau keinen Einfluss auf das ob und wie einer Unterbringung von Asylbewerbern in Zschopau oder die Verteilung im Landkreis haben und insoweit auch gar nicht abschließend zuständig oder verantwortlich sind. Daher erwarten wir von den zuständigen Behörden und Institutionen ausreichende und schnelle Unterstützung der Kommunen in diesen Angelegenheiten und eine zügige Bearbeitung der Asylanträge mit entsprechender schneller Umsetzung der dazu ergehenden Entscheidungen. Weiterhin halten wir gesetzliche Neuregelungen geboten. Wir wissen aber auch, dass dies nicht von einer Stadtverwaltung, einem Oberbürgermeister oder gar dem Stadtrat zu leisten ist.

- einstimmige Beschlussfassung -

Änderung Gehölzschutzsatzung

Aufgrund von Neuregelungen des Sächsischen Naturschutzgesetzes, welches zuletzt 2014 geändert wurde, ist eine Anpassung der bereits bestehenden Gehölzschutzsatzung der Stadt erforderlich. Der Sächs. Städte- und Gemeindetag hat eine Musteratzung als Grundlage für das Verfahren zur Unterschutzstellung nach § 20 Abs. 1 - 10 SächsNatSchG erarbeitet. Auf der Grundlage dieser Mustersatzung wurde der Satzungsentwurf der Stadt Zschopau erarbeitet und durch den Stadtrat der Stadt Zschopau gebilligt. Der Satzungsentwurf umschließt das gesamte Gemeindegebiet der Stadt Zschopau und wird gemäß § 20 Abs. 2 SächsNatSchG einen Monat lang zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich ausgelegt.

Die Auslegung erfolgt vom **11.05.2015 bis 15.06.2015** im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Zschopau im Rathaus, Altmarkt 2, 09405 Zschopau zu den jeweiligen Öffnungszeiten:

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

Für die Dauer der Auslegung kann Stellungnahme zum Entwurf der Satzung schriftlich an das Bau- und Sozialamt, Altmarkt 2, 09405 Zschopau oder zur Niederschrift im Bürgerbüro Zschopau gerichtet werden.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl

zum Oberbürgermeister und zum Landrat

am Sonntag, dem 07.06.2015,

in der Großen Kreisstadt Zschopau

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Zschopau wird in der Zeit vom **18.05. bis 22.05.2015** während folgender Öffnungszeiten

Montag	von 09:00 bis 11:30 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 bis 11:30 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 bis 11:30 Uhr und von 13:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 bis 11:30 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Zimmer 107 (I. OG), 09405 Zschopau für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der

Einsichtnahme, spätestens am **22.05.2015 bis 12:00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Zimmer 107, 09405 Zschopau einen Antrag auf Berichtigung stellen. Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17. Mai 2015 eine Wahlbenachrichtigung.

Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werden den zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde/Stadt oder durch Briefwahl teilnehmen

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.2. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn
- a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
 - b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
 - c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Der Antrag kann gemeinsam für die Wahl (erster Wahlgang) und für den etwaigen zweiten Wahlgang gestellt werden.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 05.06.2015, 16:00 Uhr, und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 26.06.2015, 16:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Zimmer 107, 09405 Zschopau mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, bis 15:00 Uhr, bei der Stadt unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr**, stellen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag

vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- 6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte**
- (je) einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
 - einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Stadt, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist Gelegenheit gegeben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann. Es ist sichergestellt, dass der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit Stimmzettelumschlag, Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post ohne besondere Versendungsform unentgeltlich für den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Zschopau, 29.04.2015



Baumann
Oberbürgermeister

Die Jagdgenossenschaft Krumhermersdorf informiert:

In ihrer Versammlung der Jagdgenossen am 09.04.2015 hat die Jagdgenossenschaft folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss – Entlastung des Vorstandes
Der Beschluss war einstimmig.
2. Beschluss – Entlastung des Kassenführers
Der Beschluss war einstimmig.
3. Beschluss – Verwendung des Reinerlöses Jagdpacht
Der Beschluss war einstimmig.
4. Beschluss Wahl der Rechnungsprüfer
Der Beschluss war einstimmig.
5. Beschluss zu den Satzungsänderungen in §6, §9 und §12
Der Beschluss war einstimmig.
6. Wahl des Vorstandes
Gewählt wurden :
7. Jagdvorsteher Herr Matthias Bilz
1. Beisitzer Herr Heiko Gläser
2. Beisitzer Herr Jan Reuter
stellv. Beisitzer Herr Roman Walczak
Kassenführer Herr Gunter Gerlach
8. Beschluss zur Durchführung eines gemeinsamen Grillfestes 2015
Der Beschluss war einstimmig.

Die Satzung der Jagdgenossenschaft liegt in der Zeit vom 30.04.2015 bis 01.06.2015 im Rathaus der Gemeinde Börnichen aus.

Krumhermersdorf den 13.04.2015

Der Jagdvorstand

Öffentliche Sitzung

Der Gemeindevwahlausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau tritt am 11.05.2015, 18:15 Uhr, im Rathaus Zschopau, Multifunktionsraum (Zi. 107), Altmarkt 2, in 09405 Zschopau, zur Prüfung und Beschlussfassung über die Zulassung oder Zurückweisung der Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl zusammen. Die genaue Bekanntmachung mit Tagesordnung entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit den Aushängen.

Informationen

Stand der vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet „Altstadt Zschopau“ der Großen Kreisstadt Zschopau

Die Gabelsbergerstraße ist der erste Straßenabschnitt, der mit den eingenommenen Ausgleichsbeträgen und einem Eigenanteil der Stadt grundhaft ausgebaut wurde. Der Ausbau des zweiten Abschnitts, der Kreuzungsbereich und die Straße An den Anlagen vor der Martin-Andersen-Nexö-Oberschule, sowie der Ausbau der Seminarstraße sollen in diesem Jahr erfolgen.



- Für 60% der Grundstücke wurden Vereinbarungen zur vorzeitigen Ablösung der Ausgleichsbeträge geschlossen
- 57% der kalkulierten Gesamteinnahme sind bereits eingegangen
- Nachlass von 10% ist noch bis 31.12.2015 möglich
- Bitte Beratungsgespräche vereinbaren
- Baumaßnahmen haben begonnen

Schaut man sich im Umfeld Zschopaus um, so stehen derzeit in vielen Städten die Abrechnungen der Sanierungsgebiete aus den 90er Jahren an und damit verbunden die Thematik der Ausgleichsbeträge.

In Zschopau ist die erste Phase bei der Erhebung der Ausgleichsbeträge für sanierungsbedingte Bodenwertsteigerungen im Sanierungsgebiet „Altstadt Zschopau“ am 31.01.2015 zu Ende gegangen. Das Angebot der vorzeitigen Ablösung unter Nutzung eines 20%igen Nachlasses haben die Eigentümer von rd. 60% der ausgleichsbetragspflichtigen Grundstücke im Gebiet angenommen.

Damit wurde die vorzeitige Ablösung doch noch recht gut durch die Eigentümer genutzt, auch wenn in vielen anderen Städten die Eigentümer diese Möglichkeit deutlich stärker in Anspruch genommen haben und oftmals für mehr als 80% der Grundstücke die Ausgleichsbeträge auf dieser Basis abgelöst wurden. Viele Eigentümer nutzten in Vorbereitung ihrer Entscheidung unser Angebot zum Beratungsgespräch. Die meisten Gespräche mit Eigentümern verliefen sehr sachlich und konstruktiv.

Wir bedanken uns bei allen Eigentümer, die sachlich mit uns diskutiert haben, für ihre Hinweise und vor allem für ihre Bereitschaft, mit der Stadt gemeinsam diesen Weg der vorzeitigen Ablösung zu gehen, der für beide Seiten Vorteile hat.

An folgende Dinge möchten wir noch erinnern:

- Sofern eine Bescheinigung für das Finanzamt benötigt wird, wird die Stadt diese ausstellen. Bitte wenden Sie sich an die Stadtverwaltung (Kontaktdaten unten).
- Für Aufwendungen zur Sanierung von Gebäuden können noch bis voraussichtlich 31.12.2016 die erhöhten steuerlichen Abschreibungen im Sanierungsgebiet genutzt werden. Sofern das entsprechend der individuellen Verhältnisse für Eigentümer infrage kommt, können Sie sich mit einer Antragstellung oder Ihren Fragen an die Stadtverwaltung oder den Sanierungsbeauftragten (Kontaktdaten unten) wenden.
- Hinsichtlich der Löschung des Sanierungsvermerks, sofern vor Ende des Verfahren bereits erforderlich und gewünscht, wenden Sie sich bitte ebenfalls an die Stadtverwaltung.

Auch wenn die erste Phase der Ablösung nun beendet ist, gibt es bis 31.12.2015 immer noch die Möglichkeit, auf der Basis des vorliegenden zonalen Gutachtens den Ausgleichsbetrag mit einem Nachlass von nunmehr noch 10% vorzeitig abzulösen.

Wir stehen allen Eigentümern, die sich bisher entweder noch nicht mit dem Sachverhalt auseinandergesetzt haben oder sich aus den unterschiedlichsten Gründen noch nicht zur Zahlung entschlossen haben, weiterhin für Beratungsgespräche zu Verfügung. Wir werden sicherlich nicht alle Probleme lösen können, aber wir werden versuchen, Ihnen die wesentlichen Sachverhalte und Grundlagen für eine Entscheidung zu erläutern. Es können z.B. auch Ratenzahlungen vereinbart werden.

Im Jahr 2016 ist die freiwillige vorzeitige Ablösung ebenfalls noch möglich. Allerdings kann dann entsprechend der Regelungen in der VwV StBauE vom 20.08.2009 kein Nachlass mehr gewährt werden. Wir empfehlen deshalb allen Eigentümern, die noch unentschlossen sind, nochmals sich bei der Verwaltung oder dem Sanierungsbeauftragten beraten zu lassen.

Nach Aufhebung der Satzung wird die Stadt im Jahr 2017, also in ca. zwei Jahren, für alle Grundstücke, für die der Ausgleichsbetrag noch nicht vorzeitig abgelöst wurde, Bescheide erlassen. Hierzu werden dann auf der Basis eines aktualisierten zonalen Gutachtens die Einzelbewertungen der Grundstücke (Einzelgutachten) erstellt werden. Die Stadt beabsichtigt, wieder den Gutachterausschuss des Landkreises hiermit zu beauftragen. Die entsprechenden Abstimmungen dazu werden im Jahr 2016 erfolgen.

Bei der neuen Bewertung werden alle noch realisierten Maßnahmen in die Endwerte einfließen. Ebenso wird die konjunkturelle Fortschreibung der Anfangswerte auf den entsprechenden Stichtag (31.12.2016) erfolgen. Welche Korrekturen, ggf. auch nach oben, sich ergeben werden, kann von uns nicht eingeschätzt werden. Aber auch bei ermittelten höheren Werten, wird es keine Nachforderungen an die Eigentümer geben, die den Ausgleichsbetrag bereits entrichtet haben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Bau- und Sozialamt, Frau Buschmann (Tel. 03725 287 200) oder Herrn Berger (Tel. 03725 287 241) bzw. an den Sanierungsbeauftragten GSL Sachsen/Thüringen GmbH & Co. KG, Frau Schreyer (03725 23347).

Stadtverwaltung/Stadtbibliothek am 15.05.2015 geschlossen

Die Stadtverwaltung Zschopau und die Stadtbibliothek bleiben am 15.05.2015 geschlossen.

Freibaderöffnung 2015

Die Saisonöffnung für das Freibad Krumhermersdorf ist am 15.05.2015 geplant. Eine Verschiebung des Termins wird in der Freien Presse bekannt gegeben.

Die Öffnungszeiten für das Freibad Krumhermersdorf sind:

15.05. - 05.06.2015	Mo.- Fr. von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
08.06. - 10.07.2015	Mo.- Fr. von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
13.07. - 23.08.2015	Mo.- So. von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
24.08. - 15.09.2015	Mo.- Fr. von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
jeden Sa., So. & Feiertag	von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Die Öffnungszeiten richten sich nach der bestehenden Wetterlage.



Folgende Eintrittspreise gelten für Freibad Krumhermersdorf:

einmaliger Eintritt / ermäßigt

für Kinder (ab 2 Jahre), Schüler, Studenten und schwerbehinderte Menschen bei Vorlage der entsprechenden Ausweise sowie Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr **1,50 Euro**

einmaliger Eintritt

für Jugendliche ab vollendetem 16. Lebensjahr und Erwachsene **3,00 Euro**

Feierabendkarte ab 17:00 Uhr von Montag bis Freitag / ermäßigt

für Kinder (ab 2 Jahre), Schüler, Studenten und schwerbehinderte Menschen bei Vorlage der entsprechenden Ausweise sowie Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr **0,75 Euro**

Feierabendkarte ab 17:00 Uhr von Montag bis Freitag

für den einmaligen Eintritt für Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr und Erwachsene **1,50 Euro**

10-er Karte / ermäßigt

für Kinder (ab 2 Jahre), Schüler, Studenten und schwerbehinderte Menschen bei Vorlage der entsprechenden Ausweise sowie Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr **12,00 Euro**

10-er Karte

für Jugendliche ab vollendetem 16. Lebensjahr und Erwachsene **24,00 Euro**

Saisonkarte / ermäßigt

für Kinder (ab 2 Jahre), Schüler, Studenten und schwerbehinderte Menschen bei Vorlage der entsprechenden Ausweise sowie Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr **20,00 Euro**

Saisonkarte

für Jugendliche ab vollendetem 16. Lebensjahr und Erwachsene **40,00 Euro**

Familienkarte I

2 Erw. 1 Kind (ab 2 Jahre) ermäßigte Personen oder Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr **6,50 Euro**

Feierabendfamilienkarte I

ab 17:00 Uhr Montag bis Freitag 2 Erw. 1 Kind (ab 2 Jahre) ermäßigte Personen oder Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr **3,25 Euro**

Familienkarte II

2 Erw. 2 Kinder (ab 2 Jahre) ermäßigte Personen oder Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr **7,00 Euro**

Feierabendfamilienkarte II

ab 17:00 Uhr Montag bis Freitag 2 Erw. 2 Kinder (ab 2 Jahre)
ermäßigte Personen oder Jugendliche bis zum vollendeten 16.
Lebensjahr

3,50 Euro

Leihgebühr Sonnenliege

1,00 Euro

Pfand Sonnenliege

2,00 Euro

Bei Inhabern des Familienpasses des Freistaates Sachsen zahlen nur die Erziehungsberechtigten den vollen Eintrittspreis, für die eingetragenen Kinder ist der Besuch unentgeltlich.

10-er Karten gelten 12 Monate nach Erwerb, und die Jahreskarten für die jeweilige Saison.



Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH
Ambulanter Pflegedienst

Fragen zur Pflegebedürftigkeit?

Wir geben Antworten!

Als Ambulanter Pflegedienst der Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH führen wir regelmäßig Informationsveranstaltungen zu Fragen rund um die Pflege durch.

Dabei suchen wir bewusst Orte aus, die für Senioren und Interessierte gut erreichbar sind und zu denen sie einen Bezug haben. Mögliche Orte sind Wohnungsgenossenschaften, Seniorenvereine oder Gesundheitsdienstleister, wie Apotheken und Sanitätshäuser.

Gemeinsam mit der Adler-Apotheke gestalteten wir am 20.04.2015 einen solchen Nachmittag in den Räumlichkeiten der Apotheke bei Kaffee und Kuchen.

Unser Ziel ist es, Senioren und Interessierte aufzuklären, welche Möglichkeiten der Unterstützung und Hilfe es im Alter hinsichtlich professioneller Pflege gibt. Dabei erläutern wir, welche Leistungen die Pflegekassen übernehmen, wie die Antragstellung funktioniert und beantworten Ihre Fragen.

Dazu gehören auch die Informationen zu Betreuungs- und Entlastungsleistungen. Nach ihren individuellen Wünschen und Bedürfnissen bieten wir Ihnen bspw. hauswirtschaftliche Unterstützung, Spaziergänge, Begleitung bei Ausflügen, Zeitungs- und Bücherlesungen, Rätseln und gemeinsame Gespräche an. Seit Januar 2015 werden die Kosten der Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach Absprache nun auch für die Pflegestufen 1, 2 und 3 von den Pflegekassen getragen.

Wollen Sie wissen, wann und wo die nächste Veranstaltung stattfindet? Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 03725 379-200.

Diese umfangreiche Beratung und Unterstützung ist uns eine Herzenssache.

21.04.2015

Linda Erler

Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH

„Ohne weitere Worte ...“

Demolieren macht Freude

Unsre Stadt hat schöne Ecken,
Plätze die einmalig sind,
einen Park mit vielen Hecken
und nen Spielplatz für das Kind.

Doch her je was muss ich sehen,
wenn ich dort spazieren geh,
die Bänke die sind nicht mehr schön,
das Herz im Leib tut mir so weh.

Warn doch letzte Nacht zu Gange
Saufbruno und Rebenhorst.
Sie blieben dort auch ziemlich lange,
denn sie hatten großen Durst.

Sie sofften munter ihre Flaschen,
stießen froh mit Jubel an.
Da sagte Saufbruno beim Naschen:
Der Schmollkopf ist ein doofer Mann!

Er hat mich gestern voll beschissen,
der Assi aus der Unterstadt!
Der soll sich bloß von hier verpissen,
sonst läuft er zahnlos durch die Stadt!

Da sagt Rebenhorst im Suff:
Warum schimpfst Du denn so sehr?
Wir räum jetzt hier mal rischdisch uff,
dos demolieren is nisch schwer!

Heb Dein Arsch hoch von der Sitze,
Latten sind genug da dran.
Die sin ja nisch unser Besitze,
Bänke die Zschopau zahlen kann!

Da gehts los, da wird zerdeppert.
Lass Deinen Frust so richtig raus!
Hörst Du wie die Sitzbank scheppert?
Wir machen Brennholz jetzt daraus!

Auf die Bank wird eingetreten,
mit den Füßen voll aufs Holz.
Der Ordnungsdienst tut sich verspäten,
die Suffis freuen sich mit Stolz.



Geil das brechen von den Bänken,
Latten die nun lose sind.
An Ordnung ist hier nicht zu denken,
da freut sich doch jedes Kind,
denken sich die beiden Säuer,
während ihrer Tretaktion.
Für Bänke gibts genügend Käufer
und wer braucht die Dinger schon?

Die sind doch sowieso beschmiert,
die Jugend hat ne Meise,
mit schlimmen Worten unzensiert
auf grobe Art und Weise.

Und so schlagen sie drauf ein,
auf die schönen Bänke,
das lässt sie wieder glücklich sein,
Sport für die Gelenke.
Saufbruno sagt ich kann nicht mehr,
nach ner halben Stunde,
aber das war gar nicht schwer,
geheilt ist meine Wunde!

Und sie stoßen noch mal an
auf das Frustverbrechen.
Am nächsten Morgen sieht mans dann.
Man traut sich kaum zu sprechen.

von Susanne Kunze

Aus den Kindertagesstätten

Was für ein wunderschönes Fest!

Am Samstag, dem 21.03., lud der Kindergarten „Pffiffikus“ alle Kinder recht herzlich zu einer OSTERALLEY in die Turnhalle der MAN-Oberschule ein. Pünktlich um 9 standen wir mit unseren Sportsachen in der Turnhalle und waren gespannt, was uns erwarten würde. Die gesamte Turnhalle war mit gemalten bunten Ostereiern geschmückt.



Nach ersten Aufwärmübungen zu fetziger Kindermusik wurden alle Kinder in Gruppen entsprechend ihrer Erzieherin im Kindergarten aufgeteilt. An 6 Stationen haben die Kinder gemeinsam



mit Mama/Papa lustige Aufgaben rund um das Osterfest und den Frühling absolviert. Es gab Sackhüpfen, es wurden gemeinsam Luftballons transportiert, Wäsche auf- und abgehängt, wir haben um die Wette mit den Füßen gewischt, es gab ein Schubkarrenwettrennen mit niedlichen kleinen (Oster-)Hasen und natürlich durfte Eierlaufen nicht fehlen. Ausgelassen und mit großer Freude erledigten Groß und Klein die sportlichen Aufgaben. Danach bekamen die Kinder an jeder Station ein Puzzleteil, die 6 Puzzleteile ergaben zusammengesetzt herrliche, handgemalte Osterhasenbilder – vielen Dank Frau Vogl für die liebevolle Gestaltung.

Mit selbstgebastelten, bunten Wedeln tanzten wir zum Abschluss alle zu dem Lied „Heut ist so ein schöner Tag“ und anderen Osterhasenhits. Nach dem ganzen Sport gab es für alle noch eine Medaille und eine kleine Osterzeitung zur Erinnerung. Zur Stärkung verteilten die Frauen aus der Küche leckere, selbstgemachte Spinatwaffeln, Obst und Getränke. Die 2 Stunden vergingen wie im Fluge und wir hatten sehr viel Spaß. Für das tolle Fest, das Engagement, den vielen Vorbereitungen und dem fröhlichen Wochenendauftritt bedanken wir uns von ganzen Herzen. Ein riesengroßes Dankeschön an die Leitung und an alle Erzieherinnen der Kindertagesstätte Pffiffikus!



Wir kommen jeder Zeit wieder... Sport frei!

Janine Morgenstern (Vertreterin des Elternrates)
Kita „Pffiffikus“

Das große Kribbeln

Verreisen Sie gern und lieben dabei das Abenteuer? Na, dann nichts wie los! Wohin? Ganz einfach, zu uns in die Kindertagesstätte „Spatzennest“. Dort entsteht ein neues Projekt für das gesamte Haus und alle sind angehalten, mitzumachen - alle, Mama, Papa, Oma, Opa und natürlich die Kinder. Jeder soll dabei auf seine Kosten kommen, egal ob Groß oder Klein!

Wir begeben uns nämlich auf die Suche nach einem ganz besonderen und einzigartigen Land. Märchenhaft umworbene Sagen berichten davon. Es soll ein Land farbenfroher Pflanzen und seltsamer, aber nicht unbekannter Tiere sein. Ein Land, in dem der Wald ist größer und groß, wo es märchenhaft verzweigte Wurzeln gibt. Ein Land, in dem man die klei-

nen Bäche rauschen und erzählen hört und in dem es die ungewöhnlichsten Behausungen für Bewohner oberhalb und unterhalb des Erdreichs gibt.



Das Land selbst heißt genauso wie es beschrieben wird, ein wirklich schwer auszusprechendes Wort. Es heißt tatsächlich „WALDWURZBÄCHELHAUSEN“. Haben Sie schon einmal etwas darüber gehört oder waren Sie vielleicht gar schon mal dort? Nein, das ist schade! Aber es soll es wirklich geben und vor allem sind wir davon überzeugt, dass es sich lohnt, danach zu suchen.



Als Gepäck braucht man auch gar nicht viel. Mit einem lächelnden Gesicht, etwas Abenteuerlust, viel Fantasie, gutem Schatzsucherinstinkt, einem einfachen Forscherset sowie ausdauernden Rätselfreuden kommt man schon ziemlich weit.

Wenn man das besitzt, dann steht einem auch nichts mehr im Wege. Alles andere ergibt sich aus unserem Instinkt, sowie aus ihrer Hilfe. Deshalb noch einmal der Aufruf: „Machen Sie bitte mit!“

Wie die Hilfe aussehen soll? Ganz einfach, malen Sie ein Bild von „Waldwurz bächel hausen“ oder den darin lebenden, außergewöhnlichen, seltsamen, aber nicht unbekanntem Tieren. Das würde unsere Suche und damit verbunden den Weg dorthin unheimlich erleichtern. Jeder Hinweis und jede Arbeit findet dabei seine Beachtung und wird auch belohnt, ganz bestimmt. Und deshalb bedanken wir, die Erzieherinnen, uns auch im Voraus. „DANKE!“ Und ganz bestimmt werden sie ihre eigenen Kinder und Enkel erleben können, wie sie mit Freude, Spaß und Spannung in spielerischer Form an das Abenteuer herangehen. Wünschen Sie uns, ihren Kindern und sich selbst ein gutes Gelingen. Wünschen Sie uns ein tolles Abenteuer mit neuen Geschichten, Liedern, Spielen, interessanten Ausflügen, kreativen Techniken und Erlebnissen.

Wünschen Sie uns Erfolg.

Bis bald, Ihr Team der Kita „Spatzennest“

Die Fahrradsaison ist eröffnet

Hilfe bei kleineren Reparaturen am Fahrrad gibt es seit April 2015 wieder in der Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt des Jugend- & Freizeitcentrum „High-Point“.



Pünktlich zum Start der Fahrradsaison helfen wir den Kindern und Jugendlichen beim Check ihres Rades.

Liebe Kinder, in unserer Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt stehen professionelle Montageständer und Werkzeuge zur Reparatur deines Rades zur Verfügung. Du bekommst fachkundig erklärt, wie es geht, reparieren darfst du natürlich selbst. Neben Wartung und Pflege lernt ihr auch verschiedene Werkzeuge kennen, die für die unterschiedlichsten Anwendungen benötigt werden.

Und für jeden kleinen Gast gibt es noch eine tolle Überraschung rund ums Fahrrad.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Das Team vom High-Point

Rückblick

Förderverein Schloss Wildeck e.V.

Mitgliederversammlung des Fördervereines Schloss Wildeck e.V. am 30.03.2015

Der Förderverein Schloss Wildeck e.V. traf sich am Montag, dem 30.03.2015, zur satzungsmäßigen Mitgliederversammlung im Schloss Wildeck. Hier wurde Rechenschaft über die Arbeit des Vorstandes und des Vereines im vergangenen Jahr gegeben. Im Rechenschaftsbericht wurde aufgezeigt, dass das Schloss Wildeck ohne Unterstützung des Fördervereines sehr viel mehr Schwierigkeiten hätte, die Öffnungszeiten und auch die Veranstaltungen abzusichern. Die Mitglieder des Fördervereines helfen, die Öffnungszeiten zu realisieren, bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Festen mitzuwirken. Bei der Betreuung in Heinis Kinderparadies und auch bei den verschiedensten Anschaffungen leistet der Verein seinen Beitrag.



So haben wir vor dem 1. Advent 2014 70 Weihnachtsbeleuchtungen für die Fenster des Innenhofes des Schlosses an die Stadtverwaltung Zschopau übergeben. Die restlichen 100 Beleuchtungen für die Fenster des Außenringes werden dieses Jahr noch bereitgestellt.

Im Anschluss an den Rechenschaftsbericht gab es den Bericht über die Finanzen des Vereines. Alle Berichte wurden durch die Mitglieder einstimmig bestätigt. Auch für dieses Jahr haben wir uns wieder einiges vorgenommen. So werden wir die Stadt wieder bei der Absicherung der Öffnungszeiten des Schlosses, bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Festen unterstützen. Wir machen uns noch Gedanken, was in Heinis Kinderparadies veranstaltet werden könnte.

Außerdem überlegen wir, wie das Schloss Wildeck mit unserer Unterstützung immer attraktiver gestaltet werden kann.

Dies alles ist aber nur möglich mit der Unterstützung unserer Spender und Sponsoren. Hiermit möchten wir uns als Förderverein recht herzlich bei allen bedanken, die uns im Jahr 2014 mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben. Wir möchten auch schon heute auf das von uns organisierte Blasmusiktreffen am 31.05.2015 hinweisen. Wir würden uns freuen, viele Besucher begrüßen zu können, denn auch damit unterstützen Sie die Arbeit des Fördervereins Schloss Wildeck e.V.

Dank

Der Vorstand der Jagdgenossenschaften Amtsberg und Zschopau sagt allen herzlichen Dank, die durch Geld- und Sachspenden den diesjährigen Jägerball unterstützt und mitgestaltet haben:

Stadtverwaltung Zschopau
Gemeindeverwaltung Amtsberg
Landwirtschaftsbetrieb Harzer Dittersdorf, Landwirtschaftsbetrieb Hengst Dittersdorf, Landwirtschaftsbetrieb Kempe Dittersdorf, Landwirtschaftsbetrieb Findeisen Weißbach, Apotheke Gelenau, Drogerie Haase Dittersdorf, Holzwaren Andreas Hunger Schlößchen, Firma Breitex Dittersdorf, Baumschule Dittersdorf, Fleischerei Mehner Weißbach, Gärtnerei Krämer Dittersdorf, Fleischerei Göhler Zschopau, Wäscherei Maurer Zschopau, Familie Schwoppe Dittersdorf, Albrechts Einkaufsmarkt Weißbach, Erzgebirgische Landbäckerei Drebach, Getränkehandel Eger Weißbach, Autohaus Uhlich Zschopau, Imkerei Sieghard Uhlich Weißbach, RBHG Waldkirchen, Firma EMES Weißbach, Firma Heiko Haase Weißbach, Tupperware Karin Drechsler Weißbach, Getränkehandel Hofmann Gelenau, Gaststätte „Schützenhaus“ Weißbach, Agrargenossenschaft Weißbach e G, Familie Hetzer Dittersdorf

Hunger
Vorsitzender der
Jagdgenossenschaften Amtsberg und Zschopau

Neue Medien in der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau



Die Stadtbibliothek Zschopau hat ihr Medienangebot erweitert. Ab Mai 2015 stehen attraktive Spiele für die Konsole Wii und Wii U zur Ausleihe bereit.

Nicht nur für Kinder und Jugendliche, auch für Erwachsene und Familien sind die bedienungsfreundlichen Wii-Spiele besonders geeignet. Mehrere Personen können mit- und gegeneinander spielen, somit sind diese eine moderne Variante klassischer Gesellschaftsspiele. Für jeden Geschmack und jedes Alter ist etwas dabei. Die Themenpalette umfasst Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele, Musik- sowie Fun- & Partyspiele. Das neue Angebot wird kontinuierlich erweitert.

Heimatgeschichte

Eine sehr umfangreiche Sammlung an heimatgeschichtlichen Materialien wurde der Bibliothek von Herrn Frank Heyde aus Zschopau zur allgemeinen Nutzung übergeben. Der überwiegende Teil der Dokumente wurde freundlicherweise von Hobbychro-

nist Carsten Beier zur Verfügung gestellt. Recht herzlichen Dank dafür!

Die Sammlung umfasst neben einer Chronik „Ein bisschen was über Zschopau“ auch einige Scans im PDF-Format von wichtigen historischen Veröffentlichungen über Zschopau, unter anderem der Zeitschriften „Heimatklänge“ und „Meine Heimat“, der „Simonschen Chronik“ und der Schrift „Aus dem Zschopauer Fuhrmannsleben“ von Fritz Eger. Außerdem liegt umfangreiches Bildmaterial bei. Als Informationsbestand ist diese Sammlung zu den bekannten Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek Zschopau einzusehen.

Veranstaltungen

Veranstaltungstipps der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau



Freitag, 08. Mai 2015, 19:00 Uhr, Schloss Wildeck Zschopau – Grüner Saal „Lenareise – Mit Kajaks auf Sibiriens mächtigem Fluss“ – Eine Reise-Dia-Show mit Ronald Prokein

Der Rostocker Abenteurer Ronald Prokein umradelte für den Eintrag ins Guinness-Buch der Rekord die Erde, lief durch Europa und fand u.a. den kältesten bewohnten Ort der Welt. Über einige seiner Abenteuer berichtete er wiederholt zu Dia-Shows in der Stadtbibliothek Zschopau.



Eine weitere Reise führte ihn in den Osten Russlands.

Wenn die Sibirier von der Lena reden, dann mit Respekt. Sie ist der längste und mächtigste Strom Russlands. Ronald Prokein und sein Reisepartner Markus Möller befuhren als erste

Ausländer, gemeinsam mit ihren zwei Schäferhunden Gina und Condor, den Fluss über 3000 km mit Kajaks, bis zur kältesten Großstadt der Welt Jakutsk. Unterwegs kenterten die Abenteurer, trafen auf mittellose Kapitäne und Fischer, lernten Wolgadeutsche kennen und Menschen, die nie einem Ausländer begegneten.

Geplagt von Hitze und Stürmen, und eine Verlassenheit fühlend, wie sie die beiden noch nicht kannten, versuchten sie auch ihre Freundschaft wiederzufinden.

Sie gerieten in Mafiakreise und entdeckten eines Abends einen Toten...

Eintritt:

6,00 Euro im Vorverkauf oder 8,00 Euro an der Abendkasse

Einlass: 18:45 Uhr – Freie Platzwahl!

Kartenreservierungen in der Stadtbibliothek Zschopau,

Telefon 03725/287 191

Vorschau Juni 2015



Vom **10.04.2015 bis 19.06.2015** finden in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg die **10. Ostdeutschen Krimitage** unter dem Titel **Mord-Ost** statt.

Zu den ostdeutschen Krimitage werden hauptsächlich sächsische Krimi-Schriftsteller aus ihren Werken lesen.

Auch kriminelle Gäste aus anderen Bundesländern sind eingeladen!

Am Freitag, dem **05. Mai 2015**, wird es in Zschopau auf Schloss Wildeck ziemlich kriminell zu gehen.

5 Autoren/Illustratoren der Krimi- und Thriller-Szene werden diesen Tag mit ganz besonderen Lesungen gestalten.

Am Vormittag wird Krimiautorin Claudia Puhlfürst im Grünen Saal des Schlosses für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 8 der Martin-Andersen-Nexö-Oberschule aus ihrem neuesten Jugendthriller „Lügenschwestern“ lesen.

Die „Lange Krimnacht auf Schloss Wildeck“ startet 19:00 Uhr! Ein Mords-Vergnügen erwartet Sie!

In der Bibliothek und in den verschiedensten Räumlichkeiten des Schlosses finden mörderische, gruselige Begegnungen statt.

Es haben sich folgende Autoren für den Abend angekündigt:

Ralf Alex Fichtner
 Claudia Puhlfürst
 Ethel Scheffler
 Uwe Schimunek
 Wolfgang Schüler

In den Lesungs-Pausen wird es einen Büchertisch sowie Gesprächsmöglichkeiten und eine Signierstunde mit den Autoren geben. Für den kleinen Durst und Hunger gibt es Leckereien, die von den Mitgliedern des Fördervereins der Stadtbibliothek Zschopau e.V. vorbereitet werden.

Dieser besondere Abend im Schloss Wildeck wird von der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“, vom Förderverein der Stadtbibliothek Zschopau e.V. und vom Förderverein Schloss Wildeck e.V. organisiert.

Weitere Informationen unter www.mord-ost.de

Eintritt zur Abendveranstaltung: 10,00 Euro
Kartenreservierungen sind in der Stadtbibliothek Zschopau, Telefon 03725/287 191, möglich.

Viel Neues zum Familienfest der Vereine im Schloss Wildeck

Es gibt Feste, die sind aus dem Zschopauer Veranstaltungskalender nicht mehr zu streichen. Das Familienfest der Vereine, das traditionell am 1. Mai stattfindet, ist eines davon. Das bunte Treiben, das von einer Vielzahl von Vereinen und Gruppen organisiert wird, lockt alljährlich rund 1000 Besucher in den Hof des ehrwürdigen Schlosses Wildeck. Für 2015 haben sich die Macher einiges neues einfallen lassen.

Im Mittelpunkt steht natürlich wieder die Familienstaffel. Kinder und Jugendliche sind eingeladen, an verschiedenen Stationen ihr Wissen, Geschick und ihre Sportlichkeit zum Lösen verschie-

dener Aufgaben einzusetzen. Beliebte Stationen wie der Honigtest und das Rangierspiel reihen sich in diesem Jahr an neue Spiele mit geheimnisvollen Namen wie Leiterngolf oder Flossenslalom ein. Was sich dahinter verbirgt, kann jeder selbst herausfinden. Unter allen erfolgreichen Teilnehmer der Staffel, die ihren Laufzettel mit den Ergebnissen der einzelnen Stationen bis 16:45 Uhr abgegeben haben, werden zur Siegerehrung ab 17:00 Uhr interessante Preise verlost.

Jenseits der acht Staffelpunkte tut sich rund ums Schloss noch mehr. Die freiwillige Feuerwehr Krumhermersdorf und das Jugend-DRK geben Einblick in ihre Arbeit. Eine Hüpfburg bietet Spaß für die Jüngsten. Der Kreisjugendring nutzt das Familienfest zur Eröffnung der Wanderausstellung „Der Zweite Blick“, in der auf Postern Themen der Vielfältigkeit jugendlicher Ausdrucksformen in Musik, Kunst, Mode oder Sport aber auch der Eigenheiten und problematischer Auffälligkeiten in den einzelnen Szenen thematisiert werden. Die Ausstellung ist im Grünen Saal zu sehen und öffnet auch die komplette 1. Woche im Monat Mai.

Während des gesamten Familienfestes gibt es auch wieder ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Die Modenschau der Gewerbetreibenden wird auch 2015 neuste Trends für die bevorstehenden wärmeren Monate präsentieren. Als unumstrittener Höhepunkt werden nach einem Jahr Pause die berühmten „Schallis aus'm Erzgebirge“ wieder ihr Stelldichein auf der Bühne geben und den Schlosshof zum Beben bringen. Die Musikschule ArsNova, verschiedene Tanzgruppen, die TSV-Volleyballer und viele mehr bieten mit Sicherheit für Besucher jeden Alters etwas. Nach dem Erfolg des Vorjahres lädt der „Förderverein für Nachwuchsfußball Hatrick“ auch wieder zur Bambini-WM ein. Ab 14:00 Uhr können hier Kinder zwischen 5 und 6 Jahren ihr Talent auf dem Weg zum „Bambini-WM Titel“ unter Beweis stellen. Späterschlossene im Vorschulalter können sich vor Ort noch kurzfristig melden – es werden noch Mannschaften gebildet.

Langeweile wird auf dem Schlosshof also bei keinem Besucher aufkommen. Für das leibliche Wohl wird mit einem umfangreichen Angebot an Getränken sowie süßen und herzhaften Speisen gesorgt.

Und auch für die, die bereits am Morgen etwas unternehmen möchte, bieten sich weitere traditionsreiche Möglichkeiten im schönen Zschopau. An gleicher Stelle - auf dem Schlosshof - findet ab 09:30 Uhr bereits der traditionelle Mai-Frühschoppen der Partei „DIE LINKE“ statt, wo böhmische Blasmusik und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zum Verweilen einladen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch hier gesorgt. Zünftiger kann man wohl nicht in den Feiertag starten. Gleich im Anschluss, nämlich 14:00 Uhr, beginnt an gleicher Stelle das Familienfest der Vereine. Besucher können also gleich sitzen bleiben.

Die organisierenden Vereine und Gruppen hoffen auf schönes Wetter und mindestens genauso viele begeisterte Besucher wie in den zurückliegenden Jahren. Das Familienfest der Vereine startet am 1. Mai 2015 um 14:00 Uhr auf dem Hof von Schloss Wildeck. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Weitere Informati-



onen gibt es unter „www.facebook.com/VereineZschopau“ sowie beim mitorganisierenden „Jugendclub High Point Zschopau“ unter 03725/6744.

Der 1. Mai in Zschopau bietet wieder für Besucher jeden Alters die hervorragende Möglichkeit, die letzten Reste von Frühjahrs-müdigkeit abzuschütteln und gut gelaunt in den goldenen Mai zu starten. Wer da zu Hause bleibt, ist selber schuld.

Mirko Caspar



Tag der Städtebauförderung 2015

Am 09. Mai 2015 findet erstmalig bundesweit ein Tag der Städtebauförderung statt. Dieser Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag sowie dem Deutschen Städte- und Gemeindebund. Nach Bundesangaben beteiligen sich mehr als 570 Städte und Gemeinden. Ziel der Veranstaltung ist es, die Städtebauförderung in der Öffentlichkeit breiter bekannt zu machen. Viele Aufwertungserfolge in Stadtquartieren, Sanierungserfolge an historischer Bausubstanz und funktionelle Verbesserungen in Stadtstrukturen wären ohne das Instrument und die Finanzierungsmittel der Städtebauförderung undenkbar gewesen. Dies trifft auch für die Sanierungsmaßnahmen an der Evangelisch-Lutherischen St. Martinskirche in der Großen Kreisstadt Zschopau zu. Aus Anlass des

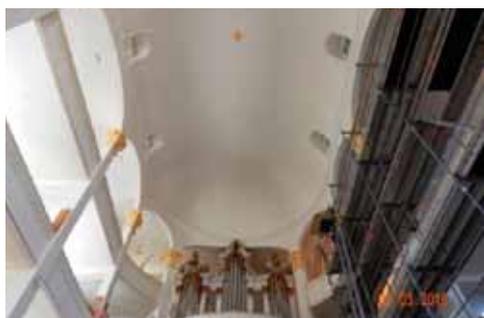
1. TAGES DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG am 09. MAI 2015

laden die Große Kreisstadt Zschopau und die Evangelisch-Lutherische St. Martins Kirchengemeinde gemeinsam ab 10:00 Uhr alle interessierten Bürger zur Vorstellung der Sanierungsmaßnahme in die St. Martinskirche ein. Dabei soll eine kurze Information zu den durchgeführten Maßnahmen gegeben werden, welche mit Fotos der Baumaßnahmen, die seit 2005 sowohl die Instandsetzung der äußeren Hülle, die Erneuerung der Außenanlagen und nun im letzten Abschnitt die Sanierung des Kirchenschiffs umfassten, untermalt wird.

Neben der Hauptveranstaltung in der Kirche wird am 09.05.2015 eine Ausstellung zur Sanierung und Umnutzung von Schloss Wildeck in der Galerie „Gang zu den Stuben“ eröffnet, welche im Rahmen der Öffnungszeiten des Schlosses dann bis 26.06.2015 besichtigt werden kann. Ausklingen wird der Tag mit einem Konzert junger Musikanten ab 17:00 Uhr im Schlosshof im Rahmen des Sächsischen Mozartfestes (Ticketvorverkauf über die Museumskasse im Schloss Wildeck).

Mit den Veranstaltungen sollen zum einen die bisherigen Erfolge der Städtebauförderung in Zschopau weiter publiziert werden und zum anderen

der Diskussionsprozess hinsichtlich der Aufgaben und Vorhaben in den kommenden Jahren im neuen Fördergebiet „Historischer Stadtkern“ mit der Bürgerschaft belebt werden.



Veranstaltungen

Dresdner Figurentheater
Jörg Bretschneider

02.06.2015, 15.00 UHR

Schloss Wildeck, Grüner Saal
ein „Petterson-Stück“

Kinder: 3 € Erwachsene: 4 €

HEINI'S KINDER-PARADIES

Freizeittreff
„Wilde Schlosskids“

Donnerstag, den 07.05.2015

um 15:30 Uhr

in Heinis Kinderparadies

Thema:
Ich hab dich lieb!

Wir basteln für
Mutti und Vati!

Blasmusiktreffen 2015



Am Sonntag, dem **31.05.2015**, ist es soweit, es findet unser Blasmusiktreffen in der Zeit von **14:00 bis 18:00 Uhr** statt.

Wir haben es wieder auf einen Sonntag gelegt, weil es voriges Jahr so gut angenommen wurde. Hoffentlich spielt auch das Wetter mit. Für Kuchen, Kaffee, Getränke und Speisen ist wie immer gesorgt.

Aufspielen werden:

14:00 Uhr Marienberger Blasmusikanten
15:30 Uhr Unterhaltung mit De Moosbacher
16:30 Uhr Witzschdorfer Blasmusikanten

Wir laden alle Freunde der Blasmusik zu einem unterhaltsamen Sonntagnachmittag bei hoffentlich schönem Wetter ein.

Förderverein Schloss Wildeck e.V.

Burgen- und Landschaftslauf

Am Sonntag, dem **14. Juni 2015**, findet der 17. Burgen- und Landschaftslauf statt, in diesem Jahr jedoch in geänderter Form. Das Ziel befindet sich wie bisher auf dem „Dicken Heinrich“, der Start diesmal aber auch in Zschopau auf dem Hof des Schlosses Wildeck. Es werden zwei Laufstrecken angeboten: eine lange Distanz von 16 km über die Burg Scharfenstein sowie eine kürzere Strecke mit 8,5 km über Willischthal, immer jeweils wieder zurück nach Zschopau. Beide Strecken können wie in den vergangenen Jahren, auch von Nordic-Walkern absolviert werden. Der erste Start soll gegen 09:30 Uhr erfolgen.

Weitere Informationen folgen über die Website www.skiverein-zschopau.de

An alle Mitglieder Vereine und Interessierte Ausfahrt nach Louny

In diesem Jahr fährt traditionsgemäß wieder ein Bus zum Sommerfest nach Louny. Wir möchten die Mitglieder der Vereine ansprechen bzw. interessierte Personen, die gern mehr von unserer Partnerstadt Louny erfahren oder ihr wieder einmal einen Besuch abstatten möchten.

Der Bus fährt am Samstag, dem 15.08.2015, gegen 11:00 Uhr, nach Louny und in den Abendstunden zurück. Die genauen Fahrzeiten werden noch bekannt gegeben.

Sie können sich ab sofort bei Frau Brödner, Tel.: 03725 287120 oder per E-Mail: broedner@zschopau.de anmelden.

Open Hearts -
Offene Herzen e.V.

Herzliche Einladung!

Es ist soweit – unsere Krankenstation in Chwele / Westkenia wird eröffnet!

Wir wollen mit Ihnen feiern und laden Sie recht herzlich zu einem Vortragsabend im Hasensaal auf Schloss Augustusburg ein. Wir freuen uns Sie am Freitag, dem **29.05.2015, um 19 Uhr**, begrüßen zu dürfen.

Es erwartet Sie ein Abriss vom Beginn bis zur Fertigstellung unserer Krankenstation für die Menschen in Westkenia.

Der Eintritt ist frei.

Herzlichst im Namen unseres Vereins Open Hearts – Offene Herzen e.V.

Ihre Dr. Annekathrin Bruder

Weitere Veranstaltungstipps im Monat Mai

montags:

18:00 - 21:00 Uhr Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (04./18.05.)

14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (11./25.05.) Mehrgenerationenhaus

14-tägig (gerade KW), 09:00 - 11:00 Uhr, Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point

dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point

13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten, Jugendclub High Point
19:30 Uhr Schnitzen für jedermann, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstr. 78

14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point

10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (13./27.05.) Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus

17:30 Uhr, Lauftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum

18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point

14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (06./20.05.) Unkosten pro Termin 4,00 €, Mehrgenerationenhaus

donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point

16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
15:30 - 17:00 Uhr Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschulzentrum Zschopau

17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Jugendliche, Schnitzerheim, Gartenstraße 3

17:00 - 19:00 Uhr Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3

18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Erwachsene, Schnitzerheim, Gartenstraße 3

18:00 Uhr Klöppeln für jedermann, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstr. 78

20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf
monatlich 3. Donnerstag, 17:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

freitags:

15:00 Uhr Dance for Kids ab 6 Jahre, Jugendclub High Point

Freitag, 01.05.

09:30 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik, Treff: Schloss Wildeck

14:00 Uhr 6. Familienfest - Spiel und Spaß für Jung und Alt

Treff: Schloss Wildeck, Schlosshof

Montag, 04.05.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

09:30 Uhr Geschichten vorlesen, Treff: Kita „Pfiifikus“ mit Anmeldung

14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde

Treff: Kita „Spatzennest“, Bitte Hausschuhe mitbringen!

Dienstag, 05.05.

19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 06.05.

12:58 Uhr Abfahrt zum Kegeln nach Gornau, Treff: Busbahnhof

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm, Treff: Mehrgenerationenhaus

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde,

Treff: Kita „Pfiifikus“, Bitte Hausschuhe mitbringen!

Donnerstag, 07.05.

10:00 Uhr Stadtführung, Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

15:30 - 17:30 Uhr Freizeittreff „Wilde Schlosskids“ - Wir basteln für Vati und Mutti

Treff: Schloss Wildeck, Heinis Kinderparadies

19:30 Uhr Männerchor, Treff: Blau-Weiße-Stube

Donnerstag, 08.05.

19:00 Uhr „Lena-Reise“ - Mit Kajaks auf Sibiriens mächtigem Fluss

Dia-Vortrag mit dem Weltumsegler Ronald Prokein

Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Sonnabend, 09.05.

17:00 Uhr „Viva la musica“ - Es musizieren Mozartkinder aus Italien, Tschechien und Deutschland sowie das Amadeus-Pop-Orchester

Treff: Schloss Wildeck Schlosshof

Sonntag, 10.05.

10:00 Uhr Philatelisten, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 11.05.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 12.05.

14:00 Uhr Geselliger Spielesachmittag im Klub, Treff: Mehrgenerationenhaus

17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 13.05.

19:00 Uhr Treff der Diabetiker, Treff: Mehrgenerationenhaus

Montag, 18.05.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 19.05.

19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 20.05.

14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter, Treff: Mehrgenerationenhaus

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

20:00 Uhr Zschopauer philosophischer Stammtisch

Treff: Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 21.05.

17:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Dienstag, 26.05.

14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsaltesten

Treff: Mehrgenerationenhaus, Terminvereinbarung unter 01702106886

17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Sonnabend, 30.05.

20:00 Uhr „Rock im Schloss“ mit Cube, Shophonks und Gravity

Treff: Schloss Wildeck

Sonntag, 31.05.

09:00 Uhr 16. Zschopauer Classic für historische Renn- und Sportfahrzeuge

14:00 - 18:00 Uhr Blasmusiktreffen - 3 Kapellen spielen auf

Mit gastronomischer Versorgung, Treff: Schloss Wildeck, Schlosshof

Ausstellungen

Donnerstag, 30.04. bis Donnerstag, 07.05.

„Auf den Zweiten Blick“ - Wanderausstellung des Archivs der Jugendkulturen in Berlin im Schloss Wildeck, Grüner Saal

Rahmenprogramm:

01.05.15, 14:00 Uhr Offizielle Eröffnung und Graffiti-Workshop

05.05.15, 14:00 Uhr Vortrag zu Jugendkulturen

Sonnabend, 09.05. bis Freitag, 26.06.

„Sanierung und Umnutzung von Schloss Wildeck“

Treff: Schloss Wildeck, Galerie „Gang zu den Stuben“

Änderungen vorbehalten!



Geburten in Zschopau

- 02.03.2015** **Jacob Namsler**
Eltern: Anna Hunger und Marcel Namsler, Zschopau
- 08.03.2015** **Lina Schott**
Eltern: Isabel Schott und Marcel Müller, Zschopau
- 10.03.2015** **Henry Mario Naumann**
Eltern: Loreen Mehrlau und Jörg Naumann, Zschopau
- 11.03.2015** **Maxime Ruth Schreiter**
Eltern: Sarah Schreiter und Marcus Rümmler, Gornau OT Dittmannsdorf
- 19.03.2015** **Mathea Krause**
Eltern: Peggy Musch und Mirko Krause, Gornau
- 25.03.2015** **Paul Friedemann**
Eltern: Ann-Kathrin Friedemann und Jens Uhlmann, Zschopau OT Krumhermersdorf
- 26.03.2015** **Johanna Janine Heidl**
Eltern: Janine und Rocco Heidl, Zschopau
- 30.03.2015** **Lenny Rockstroh**
Eltern: Nadine Rockstroh und Alexander Zweck, Zschopau
- 31.03.2015** **Maximilian Dietrich**
Eltern: Susann Dietrich und Roy Bergauer, Zschopau



Sterbefälle

- 01.03.2015** **Hanni Gläser**
zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 87 Jahren
- 02.03.2015** **Gerhard Junghans**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 84 Jahren
- 02.03.2015** **Kurt Müller**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 89 Jahren
- 04.03.2015** **Marianne Hölzel**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 91 Jahren
- 07.03.2015** **Waltraud Heß**
zuletzt wohnhaft in Gornau OT Dittmannsdorf im Alter von 81 Jahren
- 08.03.2015** **Hanni Richter**
zuletzt wohnhaft in Zschopau OT Krumhermersdorf im Alter von 85 Jahren
- 12.03.2015** **Edith Schwarz**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 93 Jahren
- 12.03.2015** **Brigitta Straube**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 80 Jahren
- 12.03.2015** **Karli Müller**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 86 Jahren
- 13.03.2015** **Lothar Hengst**
zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 67 Jahren
- 17.03.2015** **Maria Hänel**
zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 78 Jahren
- 23.03.2015** **Marianne Baumann**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 85 Jahren
- 25.03.2015** **Marga Häblier**
zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 92 Jahren
- 27.03.2015** **Maren Haase**
zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 67 Jahren
- 30.03.2015** **Werner Straube**
zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 85 Jahren



Jubiläen

Das Fest der Diamantenen Hochzeit, den 60. Hochzeitstag,

begehen in Zschopau

am 28.05. Maria und Siegfried Goldhahn

im OT Krumhermersdorf

am 14.05. Karl und Brunhilde Uhlig.

Herzlichen Glückwunsch und noch viele schöne gemeinsame Jahre.



Eheschließungen

- 31.03.2015** **Simon und Christin Rümmler,**
geb. Schaarschmidt
Bremen



Geburtstage

**Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern,
die im Monat Mai ihren Ehrentag begehen:**

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Peter Haase
Gerd Meyer
Gero Müller
Heidemarie Müller
Jürgen Uhlig

71. Geburtstag

Eva Berger
Wolfgang Mädler
Carola Röhner
Wolfgang Sauer
Gudrun Sieske

72. Geburtstag

Armin Beyer
Gudrun Holeschovsky
Ute Lenk
Renate Melcher
Gerd Windrich

73. Geburtstag

Friedrich Göhler
Irene Kaaden
Peter Schenk
Ursula Schotte
Jürgen Schütze
Peter Schwarzenberg
Klaus Widehöft

74. Geburtstag

Gisela Baumann
Ursula Barthold
Anneliese Beier
Eckart Beyer
Helga Böttcher
Albrecht Dähne
Margarita Feilin
Fischer
Ingrid Illgen
Werner Lanzsch
Ursula Oestereich
Hartmut Sauerstein
Christa Staff

75. Geburtstag

Helga Endler
Ursula Franke
Karlheinz Hennig
Erika Januschkowec
Inge Matthes

Wolfgang Müller
Monika Reichel
Erich Schmieder
Gisela Thieme

76. Geburtstag

Vera Bauer
Gerhard Bergd
Hans-Jürgen Clauß
Brigitte Fritzsche
Jakob Heinrichs
Monika Kettmann
Helga Kügler
Joachim Pfeifer
Irmgard Reichenbach
Lisa Vieweger

77. Geburtstag

Roland Bach
Manfred Beyer
Helga Ehnert
Dietmar Ehrlich
Manfred Günther
Christa Linke
Ingeborg Oehme
Helga Rothe

78. Geburtstag

Helga Ehnert
Edgar Kaden
Gerhard Kießig
Eva Lange
Anni Müller
Erna Richter

79. Geburtstag

Lothar Clauß
Horst Götz
Siegfried Hiller
Helga Kohlsdorf
Karlheinz Kraus
Ursula Liedig
Dorit Pecher
Waltraud Simon

80. Geburtstag

Alfred Gerstenberger
Liane Haustein
Florian Klafki
Gisela Knizek
Luise Löbel
Walter Melzer
Heinz Thieme

Margot Ziegert

81. Geburtstag

Alfred Dankwardt
Brunhilde Fröhner
Renate Jantos
Renate Morgenstern
Alfred Nowak
Edelgard Ruhnke
Gerda Schiemann
Hanna Schönherr
Helga Schütze
Ursula Solitair

82. Geburtstag

Brigitta Brauner
Maria Dankwardt
Gerhard Fritzsche
Marianne Schneider
Joachim Schüller

83. Geburtstag

Siegfried Böhm
Helga Mosch
Lisbet Richter
Irmgard Schumann

84. Geburtstag

Käte Bönisch
Rainer Hermann
Gerda Schulze
Ursula Uhlmann

85. Geburtstag

Gerta Arnold
Kurt Kowalzik
Horst Neumann
Hans-Günther Reinhold
Rochus Weisflog

86. Geburtstag

Christa Caspar
Ruth Orgis
Gerda Müller
Lisa Müller
Manfred Teucher

87. Geburtstag

Andreas Schleicher

88. Geburtstag

Lotte Büttner
Irmgard Idel

89. Geburtstag

Marianne Bauer
Gottfried Dreßel
Ruth Pitsch

90. Geburtstag

Eva Lenk
Ruth Schaarschmidt
Marianne Schubert

91. Geburtstag

Hildegard Schramm

92. Geburtstag

Ilse Aey
Irmgard Barth
Hanna Dathe

94. Geburtstag

Irma Aurich
Johanne Müller

95. Geburtstag

Frau Emilie Schreivogel

Ortsteil

Krumhermersdorf

70. Geburtstag

Margita Fischer

72. Geburtstag

Ursula Biermann
Inge Burckhardt
Gerd Fritzsche

74. Geburtstag

Christian Beyer
Johannes Brödner
Erika Hofmann
Heike Rudolph
Helga Schanz

75. Geburtstag

Karl-Heinz Schubert
Heini Uhlmann
Isolde Uhlmann

76. Geburtstag

Regina Sprung

77. Geburtstag

Ursula Fritzsche

79. Geburtstag

Gisela Schuffenhauer

80. Geburtstag

Egon Findeisen
Manfred Herzig
Karl Weber

84. Geburtstag

Hella Musch

86. Geburtstag

Gottfried Beyer
Helga Hähnel
Harry Uhlig

87. Geburtstag

Werner Gläser

88. Geburtstag

Johanne Magowitz

92. Geburtstag

Elfriede Sprunk

Veranstaltungen am 1.-2.8.2015

Im Rahmen der
EISENBAHN- UND
OLDTIMER-ERLEBNISTAGE

Gemeinsames Familienfest am Bahnhof und im Schloss Wildeck in Zschopau

01.08.2015

Von 13 - 18 Uhr

- Bühnenprogramm u.a. mit "De Moosbacher" und der Schmalmeienkapelle Steinbach
- Kinderanimationen, Handwerkermarkt und Stadtrundfahrten
- 14 Uhr: Ankunft historischer Motorräder und Automobile der SommerOldies aus Zwönitz

Ab 20 Uhr

- Rock im Schloss u.a. mit "Pro Musicum"



Nähere Infos

unter www.zschopau.de

Sportliches

Medaillenflut beim 24. Tennebergpokal Waltershausen

Am Samstag, dem 28.03.2015, fuhr der Zschopauer Ringerverein mit 9 Sportlern und Sportlerinnen zum 24. Tennebergpokal nach Waltershausen. Wir wollten noch einmal Wettkampferfahrung sammeln, bevor wir wiederum alle zusammen zum Bohneturnier nach Thalheim reisen. Die Fahrt ins 250 km entfernte Waltershausen hat sich für alle unsere Nachwuchsringer gelohnt. So konnten wir mit insgesamt 6 Medaillen davon zwei Goldenen und 4 Silbernen und zwei 4. und einem 6. Platz das Turnier beenden.

Herausragend dabei war wiederum die junge Drebacherin Naemi Leistner, die in ihrer Gewichtsklasse in allen Vorrundenkämpfen als Siegerin vom Platz ging und im vereinsinternen Finale um Platz 1 und 2 gegen ihre Vereinskameradin Lea Kurmann siegreich von der Matte ging. Auch Lea Kurmann konnte in ihren Vorrundenkämpfen alle Gegnerinnen besiegen und musste sich eben nur Naemi geschlagen geben. Ebenfalls ungeschlagen im Turnier blieb Linda Arnhold. Sie freute sich sehr über ihren ersten Platz und den Gewinn der Goldmedaille. Die Silbermedaille konnte bei diesem stark besetzten Turnier unsere jüngste Ringerin Lilien Heidl gewinnen. Mit ihrer großen Schwester Vivienne an der Matte, die zugleich als ihre Betreuerin fungierte, konnte sie erstmals eine Gegnerin besiegen, die sie zuvor noch nie schla-



gen konnte. Auch die Siegerin dieser Gewichtsklasse konnte die junge Zschopauerin fast auf Schultern legen, doch am Ende fehlte ihr die Kraft, um die Gegnerin lange genug am Boden zu halten. Dennoch gab es großes Lob von ihrer großen Schwester. Ebenfalls alle überrascht hat der Erstklässler Felix Michel. Trotz langem Trainingsrückstand konnte er bei seinem ersten Turnier gleich den 2. Platz belegen und mit einer Silbermedaille heimkehren. Lediglich bei einem Gegner war Felix noch nicht aufmerksam genug und verlor das Duell auf Schultern, obwohl er in diesem Kampf nach Punkten vorn lag. Bei allen weiteren Kämpfen gelang dem 7-Jährigen ein Überraschungsangriff und der Wurf auf die Schultern, so dass er sich seine Silbermedaille sehr gut erkämpft aber auch Gold aus den Händen vergeben hat. Eine weitere Silbermedaille konnte sich Michelle Sadecki holen. Auch sie musste sich nur der späteren Erstplatzierten geschlagen geben und freute sich sehr über die Platzierung. Die erfolgreiche Mannschaftswertung komplettierten die beiden 4. Platzierten Sophie Grimm und Max Fischer. Sophie hat bei ihrem ersten großen Turnier außerhalb Sachsens sehr gute Kämpfe abgeliefert und kann über ihren erreichten Platz sehr stolz sein. Auch bei Max waren deutliche kämpferische Fortschritte im Vergleich zum Turnier in Pausa zu erkennen. Mit ein wenig mehr Kraft und Ausdauer hätte es sogar zur Bronzemedaille reichen können. Aber auch Adrian kann sich über seinen erreichten 6. Platz freuen, denn er konnte zwei weitere Kontrahenten hinter sich lassen und mit guten Angriffen überzeugen. Mit all den erreichten Platzierungen gelang der jungen Zschopauer Mannschaft am Ende der 4. Platz der Mannschaftswertung, auf die alle zusammen sehr stolz sind und die Hoffnung auf weitere tolle Ringerergebnisse machen.

BSG Motor Zschopau – News

In rund sieben Wochen ist die aktuelle Saison schon wieder Geschichte. Die letzten Spiele blieben für die Motoren nicht ohne Punktverlust. Gegen den Spitzenreiter zeigt sich jedes Team auch aus der 1. Kreisklasse Mitte stets hoch motiviert und wartet nur auf Ausrutscher der BSG. Dennoch bleibt es das erklärte Ziel der Motoren, nach dem letzten Punktspiel am 20. Juni beim TSV Jahnsdorf II den Aufstieg in die Kreisliga perfekt gemacht zu haben. (OW)

Termine:

- | | | |
|------------|---|-----------|
| 10.05.2015 | BSG Motor Zschopau – FV Venusberg | 15:00 Uhr |
| 31.05.2015 | BSG Motor Zschopau – SpG Eh.-dorf II/Geyer II | 15:00 Uhr |
| 14.06.2015 | BSG Motor Zschopau – Oelsnitzer FC II | 15:00 Uhr |

TSV Zschopau Volleyball Saisonrückblick



Foto: Ingo Heinemann

An dieser Stelle steht ein kurzer Saisonrückblick über die Aktivitäten des Volleyballs in Zschopau. Hier soll einmal nicht von den Spielen und Mannschaften die Rede sein, sondern vielmehr das Erreichte des letzten Jahres und die Arbeit der vielen fleißigen Helfer im Mittelpunkt stehen.

Als wichtige Eckpunkte für die Erfolge und Leistungen sind zu stichpunktartig zu erwähnen:

Jugendarbeit, Spielstätten-Koordinierung, ClubKarte, InfoBrief, Sponsorenarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Werbebanner und Volley-Vital-Brot.

Eine große anzugehende Aufgabe des Vereines war die Jugendarbeit mit dem Ziel einer eigenen Jugendsportgruppe. Durch die Sichtung in den Grundschulen, nach erfolgreich durchgeführten Volleyballcamp im November letzten Jahres und dem Beginn der wöchentlichen Übungseinheiten kann man mit Stolz auf das Erreichte zurückschauen. 17 Jungen und Mädchen sind im Jugendtraining angemeldet. Und wie die Zuschauer der Heimspiele erleben konnten, laufen unsere im Vereinstrikot eingekleideten Ballkinder nun mit der Herrenmannschaft ein. Seit April wird ergänzend über einen vom Verein honorierten Trainer eine zusätzliche Fördergruppe für talentierte Jugendliche gebildet. Diese besteht aus den Talenten der Nachwuchsmannschaften.

Hier gleich mal ein Dank an die Eltern der Jugendlichen und Kinder, ebenso an die Haupttrainer der Kinder unter federführender Leitung von Dorothee Richter und René Schwarz und dem Jugendkoordinator Günter Palaschewsky.

Gut angenommen wurde auch die ClubKarte. Die TSV ClubKarte gilt auch als Einkäuferpass bei unseren teilnehmenden Sponsoren und Partnern. Das Prinzip ist einfach: Weist ein Kunde bei seinem Einkauf den Pass vor, erhält er Vergünstigungen und Rabatte gemäß der aktuellen Teilnehmerliste. Zusätzlich gibt es bei den Stadtwerken Annaberg für unseren VolleyTarif günstigen Strom. Sehr gut entwickelt hat sich die Öffentlichkeitsarbeit. Mit dem InfoBrief der Volleyballabteilung, den kurzen Spieleinladungen per Mail oder den Impressionen der Spiele, besteht jederzeit Verbindung zu den Freunden des Volleyballs. Positiv ist auch die Plakatierung in und um die Volleyballstadt Zschopau, insbesondere durch die großen Werbebanner an wichtigen Knotenpunkten der Stadt. Erfolgreich wurde auch nach langen Testreihen in Zusammenarbeit mit der Bäckerei Vieweger und der Rolle Mühle ein Volley-Vital-Brot auf den Markt gebracht. Dies ist immer freitags in der Bäckerei erhältlich. Hier geht der Gewinnanteil in die

Vereinskasse. Bleibt die Hoffnung in der nächsten Saison dies noch mit einer Volley-Vital-Wurst zu krönen... Vielleicht findet sich eine Fleischerei in Zschopau oder Umgebung??

Ein großer Dank auch an die Heimspielorganisation um das Team Jan Palaschewsky und Rafael Hausotte, dem Catering mit Simone Pfeifer und Birgit, Heike, Anna, Karin, Katrin und...

Super Stimmung gab es auch immer durch unser Moderatoren-team Jens Wagner und Mathias Raschke. Dank auch unserem Fotoreporter Ingo und Ramona Heinemann vom Einlass. An dieser Stelle danke ich auch allen, die uns personell und finanziell durch die Saison begleitet und unterstützt haben und natürlich unserem treuen Publikum und unseren Fans. Diejenigen, die ich hier vergessen habe zu erwähnen, mögen es verzeihen, auch denen gilt der Dank.

Die Abonnenten des InfoBriefes werden in der Sommerpause über Neuigkeiten informiert.

Besuchen Sie hierzu auch die Homepage des TSV: www.tsv-zschopau.de oder bestellen Sie den InfoBrief per E-Mail: TSV-Infobrief@gmx.de.

Die Mannschaften verabschieden sich nun in die Beachsaison. Wir sehen uns im September 2015 in der Sporthalle des Berufsschulzentrums in Zschopau wieder.

Bis dahin alles Gute,
Rafael Hausotte
TSV Zschopau – Volleyball.

Aktuelle Wohnungsangebote

in ruhiger und ländlicher Wohnlage
2- Raum Wohnung ab Juli 2015 zu vermieten
Witzschdorf, Schulstr. 9, WF 51,70 m²

Grundmiete 4,11 EUR/m²
zzgl. Allg. BK 1,07 EUR/m²; HK 1,54 EUR/m²

Ihre Ansprechpartner:
Frau Weißbach, Tel.: 03725 287251

Impressum:

Herausgeber:

Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Klaus Baumann oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich. Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de

Satz und Anzeigen:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.

16. Zschopauer Classic für historische Renn- und Sportfahrzeuge

RVE
Regionalverkehr
Erzgebirge GmbH



**MM MEYER
DREHTECHNIK**



BMW
Niederlassung
Chemnitz



B D E
Metallrecycling
09029 Lützenau / OT Götzshai



**JEANS
GEYER**
Eisenbergstraße 3
09452 Teyna



Beginn: 9.00 Uhr Infos unter: www.msc-schwarzenberg.de

Stadt
Zschopau



31.05.2015

- Zuschauer-Camping ist ab Freitag in der Dehne-Kurve möglich!
- Rockkonzert im Schlosshof auf Schloss Wildeck am 30.05.15 ab 20.00 Uhr

An die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung Zschopau ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir haben nachfolgend eine Liste von möglichen Mängeln erstellt und bitten darum, diese per Brief oder unter der Nummer 03725 287104 zu faxen.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Dies hängt je nach Problem vom Personaleinsatz, der Beschaffung von Material oder der Bereitstellung von Haushaltsmitteln ab. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung: (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Stadtkurier wird nicht zugestellt

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

Bitte angeben: wo festgestellt, Straße, Hausnummer

Kanaldeckel schadhaft verstopft
Straßengully schadhaft verstopft

Fahrbahnstrecke verschmutzt schadhaft
Bürgersteig verschmutzt schadhaft

Verkehrszeichen schadhaft fehlen

Spielplatz verschmutzt Geräte defekt

Straßenbeleuchtung defekt

Sträucher sollen zurückgeschnitten werden
Bäume

Sonstiges

Name, Anschrift, Telefon:



**Wohnungsgenossenschaft
Zschopau eG** 

Lessingstr. 5 09405 Zschopau
Telefon 03725/35000 Fax 03725/22504

Weitere Angebote - Internet: www.wg-zschopau.de
E-Mail: info@wg-zschopau.de

Aus unserem Wohnungsangebot



Geräumige 3-Raumwohnung
Goethestr. 11, 57,00 m²
1. Wohngeschoss rechts mit
Balkon, sanierter Altnubau,
Nebengelasse: Keller, Boden-
kammer; bezugsfertig
kostenloser Stellplatz
in der Nähe
Grundmiete 280,- € zzgl. NK

Angaben zum Energiepass: V: 102 KWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1964

BITTE FRAGEN SIE UNS!

Geräumige 2-Raumwohnung
Auenstr. 20, 44,21 m²
3. Wohngeschoss links, sanierter
Altnubau, Nebengelasse: Keller,
Bodenverschlag; bezugsfertig
**Grundmiete 248,- € (verhandel-
bar) zzgl. NK**



Angaben zum Energiepass: V: 125 KWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1960

GGZ - Willkommen in Zschopau

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau



Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Es ist soweit! Neuer Aufzug wird Anfang Mai 2015 in Betrieb genommen.

Besichtigen Sie mit uns die ersten umgebauten Wohnungen.

*Wir laden Sie dazu am Sonnabend, dem 09. Mai 2015 in der Zeit
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr in den Straubeweg 5 bis 10 herzlich ein.*

*Gern zeigen wir Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten der Wohnungs-
gestaltung. Vielleicht können wir auch Ihr Interesse an einer neuen
Wohnung wecken.*

Bei Rückfragen sind wir gern für Sie da



Adler-Apotheke

Inhaber Apotheker: M. Uhlig



Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

**Nutzen Sie das
umfangreiche
Leistungsangebot und
die Erfahrung
einer Apotheke
mit Tradition!**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.

Hörgeräte-Akustik
ROCHHAUSEN

Meisterbetrieb der Bundesinnung
www.rochhausen.de

Zschopau . R.-Breitscheid-Str. 26
Di., Do. 09 -17 Uhr und Fr. 14 - 17 Uhr
Tel. 03725 / 23647

FLEXIVA

**Wir bilden uns nichts ein...
... sondern aus!**

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)

Wir bieten:

- Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung
- Zusätzliche Betreuung durch Lehrausbilderin
- Prämiensystem neben regulärer Ausbildungsvergütung

Anforderungen:

- Abschluss Realschule
- in Mathe und Physik nicht schlechter als Note 3
- technisches Verständnis / handwerkliches Geschick
- Spaß und Interesse an Elektronik

Das erste Lehrjahr findet vorwiegend in Zschopau statt.

FLEXIVA automation & Robotik GmbH, Weißbacher Str. 3, 09439 Amtsberg OT Dittersdorf
susanna.hollnagel@flexiva.de / 037209 671- 86

Besuchen Sie die **SCHWIMMHALLE ZSCHOPAU**



Neues und Wissenswertes zu unserem Kursangebot

Seit dem **07. April 2015** können unsere Aquafitness- und Aquajoggingkurse als Präventionskurs bei Ihren Krankenkassen **abgerechnet** werden. Als zertifizierter Präventionsanbieter können Sie sich als Kursteilnehmer bei uns dadurch unter Umständen bis zu **100% der Kursgebühr** von Ihrer teilnehmenden Krankenkasse **erstattet lassen**.

Freie Kursplätze haben wir derzeit bei folgenden Kursen zu vergeben:
 dienstags, 17:00 Uhr Kleinkinderschwimmen
 freitags, 15:30 Uhr Rettungsschwimmerkurs

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet oder direkt in der Schwimmhalle Zschopau. Anmeldung über die Anmeldeformulare

Information

Der Sommer rückt näher und damit verändern sich wieder die Öffnungszeiten am Wochenende. Vom **1. Mai bis zum 31. August** ist die Schwimmhalle Zschopau sowohl **samstags** als auch **sonntags** jeweils in der Zeit von **08:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet**.

Am Sonntag, den **10. Mai 2015** bleibt die Schwimmhalle auf Grund eines Schwimmwettkampfes für den öffentlichen Schwimm- und Badebetrieb **geschlossen**.

An den **Feiertagen im Mai** (01.05., 14.05., 24.05. und 25.05.2015) haben wir jeweils von **10:00 Uhr -18:00 Uhr geöffnet**.

Öffnungszeiten

Montag:	06:30 - 21:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch:	06:30 - 21:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 21:00 Uhr
Freitag:	06:30 - 22:00 Uhr
Samstag:	08:00 - 22:00 Uhr (16:00 Uhr)*
Sonntag:	08:00 - 21:00 Uhr (16:00 Uhr)*

* gültig vom 01.05.2015 bis 31.08.2015



Kontakt
 Launer Ring 9, 09405 Zschopau
 Tel: 03725 / 370180
 info@schwimmhalle-zschopau.de
 www.schwimmhalle-zschopau.de



Neues Auto? Hier gibt's die günstige Versicherung!

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- Niedrige Beiträge
 - Top-Schadenservice
 - Beratung in Ihrer Nähe
- Gleich informieren.

Vertrauensmann Veit Engert

Tel. 03725 6379
 veit.engert@HUKvm.de
 Am Sportplatz 3
 09437 Witzschdorf

Di, Fr 18:00 – 20:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Vertrauensfrau Katrin Löwe

Tel. 03725 340700
 katrin.loewe@HUKvm.de
 Hauptstr. 73
 09434 Krumhermersdorf

nach telef. Vereinbarung



HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig

Gasthof Witzschdorf

Tel. 03725/6680 - Mail: gasthof-witzschdorf@gmx.de

Feiertag der Mütter!

Sonntag, 10. Mai 2015 ab 12.00 Uhr

3-Gang-Überraschungsmenü
 + 1 Glas Sekt für Frauen

für nur 15,50 €
 pro Person

**Reservieren
 Sie schon jetzt!**



BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. **GUDRUN SCHWARZ**
 Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
 Ausführung aller Bestattungsleistungen!

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
 09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

TAG UND NACHT

TEL. (0 37 25) 22 99 2

www.antea-bestattung.de

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen.



Steinmetzbetrieb
Roland Sittel

Ständig am Lager:
 über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister
 Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
 Tel/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de



layout design verlag

Telefon
0371 - 422431

Hier könnte auch Ihre
Immobilien-Anzeige stehen!

In **ZSCHOPAU** super günstige 2 Zi.
Eigentumswohnung (48 qm), 2. OG,
Kü. m. Fenster, vergl. Balkon, Keller,
Stellpl. v. d. Haus, Bad renov. mit DU,
Lage Bus 100m, Einkaufen 200m zu verkaufen.

Anfragen unter: 0173-9634523

Post versenden? Zuverlässig und schnell!

Ganz einfach - mit dem richtigen Partner!

Ihre Vorteile: Keine Briefmarken!
Günstige Preise!
Ganz in Ihrer Nähe!

Sie zahlen bar in Ihrer Postdienst-Annahmestelle:

Handelsagentur Heike Brückner	Am Gräbel 1	09405 Zschopau
Vodafone-Shop Bielek (im EKZ)	Chemnitzer Str. 124	09405 Zschopau
Unternehmensgruppe		
Dr. Eckert GmbH	Lange Str. 14	09405 Zschopau
Computer & Telefon-Shop Bielek	Ludwig-Würkert-Str. 3	09405 Zschopau
Tiernahrung und Kleintierzuchtbedarf,		
Getränkhandel K. Pröger	Neckarsulmer Ring 15	09405 Zschopau

neu ab 4. Mai 2015

Star Tankstelle T. Uhlitzsch	Chemnitzer Str. 89	09405 Zschopau
------------------------------	--------------------	----------------

Stand 17. April 2015



**City-Post Annaberg-Buchholz
GmbH & Co. KG**
Telefon: (0 37 33) 42 69 00

Die Beförderung und Zustellung Ihrer Post erfolgt im Auftrag und zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der City-Post.

www.cp-postdienst.de

Günstig energetisch modernisieren mit dem SofortBaugeld¹ von Schwäbisch Hall

- Historisch niedrige Darlehenszinsen sichern
- Unkompliziert und schnell bis zu 30.000 € Darlehen
- Sonderzahlungen möglich

Beispiel:	Zinszahlungs- Darlehen ¹	Bauspar- Darlehen
Nettodarlehensbetrag	20.000 €	ca. 12.000 € ³
Sollzinssatz (gebunden)	0,85 % ⁴	1,50 %
Effektiver Jahreszins	0,95 %	1,95 %
Abschlussgebühr		250 €
monatliche Rate	158 € ⁵	158 € ⁶

0,2% Zinsabschlag² für Mitglieder
von genossenschaftlichen Banken

SofortBaugeld¹:
0,85 %

Stand der Konditionen 14.04.2015,
freibleibend

¹Mit dem Zinszahlungsdarlehen „Fuchs Energie 12 konstant“, dingliche Absicherung, abzulösen durch einen neu abzuschließenden Bausparvertrag im Tarif Fuchs Standard. ²Beim Zinszahlungsdarlehen. ³Mit Wahlzuteilung. ⁴Konstante Sollzinsbindung bis Zuteilung. ⁵Monatliche Sollzinsen für das Zinszahlungsdarlehen und monatliche Ansparrate für den Bausparvertrag. ⁶Monatliche Zins- und Tilgungsrate für das Bauspar-Darlehen.



**Beratung bei den Experten Ihrer
Volksbank Erzgebirge und Schwäbisch Hall.**

Volksbank Erzgebirge, Filiale Zschopau
Altmarkt 8, 09405 Zschopau
Telefon: 03725 23658

infovoba@volksbank-chemnitz.de • www.volksbank-erzgebirge.de



Neumarkt 4, 09419 Thum
Tel. 037297-769280
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de
www.stadt-thum.de

Veranstaltungen Haus des Gastes "Volkshaus"

Mai 2015

Mittwoch, 20.05. 14.00 – 17.30 Uhr	Tanztee – Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen
Freitag – Sonntag 29.05. – 31.05.	25. Thumer Orchestertreff

Vorschau Juni 2015

Sonntag, 07.06. 14.00 – 17.00 Uhr	Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör
Mittwoch, 24.06. 14.00 – 17.30 Uhr	Tanztee – Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen

NEUERÖFFNUNG AM 04.05.2015
telefonische Anmeldung ab 01.05.2015

Praxis für Physiotherapie
Jeffrey Backhaus



IMPULS
Dorfstraße 22a
09437 Börmichen
Tel.: 037294 / 240093 • Handy: 0157 / 52578663

**49. Marienberger
Münzen- und Sammlerbörse**

3. Mai 2015

Marienberg - Stadthalle - Walther-Mehnert-Str. 3
Beginn: 9.00 Uhr Ende: 15.00 Uhr
Münzen - Geldscheine - Notgeld - Medaillen - Orden
Alte Ansichtskarten - Klein-Antiquitäten
Schätzen lassen ist kostenlos. Ankauf, Verkauf und Tausch möglich.
Eintritt: 3,00 EUR
Auskünfte unter 0 37 35/6 18 80.

LACKIEREREI - BERND ROST GbR
Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeueln
- Hol- u. Bringservice
- Lackierarbeiten
- PKW - Lackierung
- Unterbodenschutz
- Sandstrahlarbeiten
- Farbspraydosen




**DESIGN
PRINT
FINISHING**

bd druckerei dämmig
✉ info@druckerei-daemmig.de

**GESCHÄFTSNEUGRÜNDUNG?
VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!**



STADTWERKE
Annaberg-Buchholz
WERKE
NÄHE TUT GUT!



Thera
 Sandig-
 Bittcher

FRÜHLINGSZEIT

JETZT SPAREN UND UNKOMPLIZIERT WECHSELN –
 STADTWERKE ANNABERG-BUCHHOLZ

An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau
 Telefon 0 37 25 - 398 96 62 · www.swa-b.de

WIR BILDEN AUS!

MEDIEN TECHNOLOGE/-IN DRUCK

Du bist:

- ...technisch interessiert und verfügst über einen Blick für Form und Farbe
 - ...zuverlässig und lernbereit
 - ...teamfähig und ergreift Eigeninitiative
 - ...flexibel und belastbar
- Dauer: 3 Jahre



Bewerbungen an: info@druckerei-daemmig.de

MEDIENGESTALTER/-IN DIGITAL UND PRINT

Du bist:

- ...kreativ und kannst dich mit den Kunden über die Ergebnisse deiner Arbeit freuen
 - ...kommunikativ und teamfähig
 - ...an Computertechnik interessiert und immer offen für Innovationen
- Dauer: 3 Jahre



bd **druckerei dämmig**
 IDEEN TREFFEN AUF PAPIER

Frankenberger Straße 61
 09131 Chemnitz
 Tel. 0371/ 41 42 33



holzhofbach

Baumpflege | Obstbaumpflege

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federnwerk 1
 Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



www.holzhofbach.de

Denn Druck ist mehr als buntes Papier.

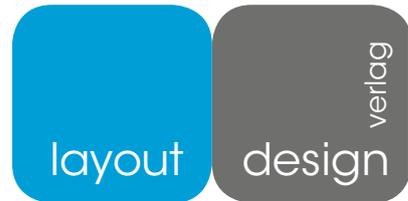
Vervielfältigen, werben, kommunizieren.

frankenberger straße 61 · 09131 chemnitz · tel. 0371 - 41 42 33
info@druckerei-daemmig.de · www.druckerei-daemmig.de

bd **druckerei dämmig**



per Fax: 0371 - 41 15 17



Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz

TELEFON: 0371- 42 24 31

FAX: 0371 - 41 15 17

daten@layoutunddesign-verlag.de

Anzeigenanfrage

ab sofort auch Online unter www.layoutunddesign-verlag.de

Anschrift Auftraggeber:

Firma:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./Fax:

E-Mail:

über die Veröffentlichung im Druckerzeugnis: **Stadtkurier Zschopau**

Ausgabe:

Anzahl der Veröffentlichungen:

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
								2015			

Anzeigengröße: Breite mm x Höhe mm

Farbe: () ja () nein

Ich bitte um Gestaltung der Anzeige. (Manuskript per Fax oder eMail)

Die Daten werden von uns termingerecht per eMail geliefert.

.....
Datum

.....
Stempel/Unterschrift

Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand



09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad
pool
heizung
kummerlöwe



Tel. 0371-422431

Danken Sie zu einem besonderen Anlass
mit einer originellen Anzeige!



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon und schönem Ausblick ins Grüne - 55 m², Bertolt – Brecht – Straße 5 in Zschopau,

4. Etage, Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke, Küche mit Fenster, Bad gefliest mit Wanne, Fußboden: Textil- u. CV-Belag, Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl, Decken: Raufaser Weiß, neue Wohnungstüren, Kelle, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr,



245,00 €
zzgl. Nebenkosten

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon und schönem Ausblick ins Grüne - 56 m², Bertolt – Brecht – Straße 10 in Zschopau,

4. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke, Küche mit Fenster, Bad gefliest mit Wanne und Fenster, Fußboden: Textil- u. CV-Belag, Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl, Decken: Raufaser Weiß, neue Wohnungstüren, Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr,



245,00 €
zzgl. Nebenkosten

Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Gießbach, Großobersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

